



Briesen, Wpr., 28. Aug. 03.



Gefehrtes Herr Professor!

In der Annahme, daß Ihre mein
Namen nicht ganz unbekannt sein
wird, erlaube ich mir hiermit
bitte um Sie zu bitten.

Ob die Gesellsch. für Förderung
der Wissenschaft der Naturwissenschaften
mir die Herausgabe von Abt. Mei-
mann's Commentar zu VIII. Abt. über
Sachen worden. Hiermit erw. Prof.
Herrmann's Mitteln, befindet
sich im Konflikt des vorerwähnten Kauf-
mann's, eine Einigung eines kleinen
Stückes dieses Abt. da von J. Dr.
Braun selbst, daß Sie, sehr geehrter
Herr, mir darüber Ihre Ansicht ge-
ben könnten, so würde ich mich um Sie

mit dem angebotenen Lesepreis, wie früher
 list. Lesepreis zu bekommen zu lassen,
 welches Stück sehr schön ausfällt,
 und es ist sehr leicht für einen
 jungen Geist der M. erhalten kann.
 Auch hätte ich eine große Anzahl der
 Bücher der Herrn Prof. Kaufmann,
 welche erbitte ich mir Ihre freundlichste
 Erlaubnis über einen Preis, ganz
 klar stellen zu lassen. Kommen aber
 auch dem Exponat M. auch ist es
 der Erlaubnis zu. Ich bin in der
 Lage, daß die Probe, falls die
 mitzubringen ist. אני פן אצלם אצתי ארונה עי עי
מה רבין פ אצעים אצקירין
 und mir in der Hoffnung gedenke, daß die
 Philosophie nicht sehr unternommen
 und. Linde's Buch über das Verstand
 um die in der Wissenschaft, das ist möglich

dieser Abrechnung wird nicht zu geben
 fortsetzen können. Da mir aber ein Stück
 der große Nachdruck zu dem Zweck möglich
 sind

In weniger Wochen werde ich Herrn
 Simon J. - A von Wasser & in Paris
 L. A. W. in Paris ein neues Programm
 des von Tankard's Buchen kommen;
 das ist z. B. nicht für gewöhnliche
 Kenntnisse so leicht als es um die Bücher
 der Rechte wenig ersicht. Ich habe
 bei mir in der Hand gehalten.

Ihnen ganz lieblich und herzlich
 grüßen ich und wünsche, daß die
 Sache für Sie sehr angenehm
 Rabb. Dr. G. G. G.